



Makroökonomik

Übung 6 - Preis- und Mengenanpassungen

6.1 Modellgrundlagen

Güternachfrage, Güterangebot, Gewinnmaximierung

6.2 Beispiel

6.1 Modellgrundlagen

Güternachfrage

- Die **Güternachfrage** ist abhängig vom Preis p und einem Nachfrageniveauparameter Z :

$$Y_d = p^\eta \cdot Z$$

- Preiselastizität
 - Die **Preiselastizität der Nachfrage** misst das Verhältnis der relativen Nachfrageveränderung und der sie auslösenden relativen Veränderung des Preises.

$$\eta = \frac{\frac{\delta Y}{Y}}{\frac{\delta p}{p}}$$

$$\text{mit: } \eta < -1$$

Dies bedeutet, dass aufgrund einer Preissenkung die Nachfrage steigt bzw. eine Preissteigerung die Nachfrage senkt.

- Marktmacht und Preiselastizität:
 - Annahme monopolistischer Konkurrenz
(= unvollständige Konkurrenz)
 - entsteht durch
 - *
*
*
 - führt bei einzelnen Unternehmen zu Marktmacht
- ⇒ Messung der Marktmacht durch Preiselastizität

Güterangebot

- Durch die Produktionsfunktion werden Input- und Outputgrößen funktional miteinander verknüpft.
- Das **Güterangebot** wird bestimmt durch eine kurzfristig limitationale Produktionsfunktion:

—
—
—

Gewinnmaximierung

- Der Gewinn ergibt sich aus Erlös und Kosten:

—

—

—

- Welche Variablen kann das Unternehmen kurzfristig bestimmen?

—

—

—

- Welche Variablen sind für das Unternehmen kurzfristig exogen gegeben?

—

—

—

—

—

—

- Wann wird das **Gewinnmaximum** erreicht?
 - Berechnung des Gewinnmaximums über 1. Ableitung:
 - Diese Bedingung erster Ordnung stellt das Gewinnmaximum dar, wenn die Nebenbedingungen
$$Y \leq Y_d,$$
$$Y \leq Y_C,$$
$$Y \leq Y_L$$
erfüllt sind.
- Für das Gewinnmaximum müssen zwei Fälle unterschieden werden:
 - Fall 1:

 - Fall 2:

6.2 Beispiel

Annahmen:

- Produktionsfunktion Y: $\min(\frac{1}{5} \cdot L, \frac{1}{40} \cdot K)$
- Nachfrageniveauparameter Z: 2.000.000
- Preiselastizität η : -2
- Kapazität YC: 100
- Lohn w: 10
- Kapitalnutzungskosten c: $\frac{1}{4}$

1. Berechnen Sie das Gewinnmaximum!
2. Wie hoch ist das Gewinnmaximum in der darauf folgenden Periode, wenn der gesamte Gewinn aus Teilaufgabe 1 dazu verwendet wird weitere Maschinen zu kaufen, die im Wert und in der Produktivität den jetzigen Maschinen entsprechen und Arbeitslosigkeit vorhanden ist?